



Wohnungspolitik der Zukunft

Uli Hellweg, Stadtplaner, Hellweg Urban Concept
Mike Josef, Dezernent für Planen und Wohnen
der Stadt Frankfurt am Main

Montag, 29. November 2021, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Online Veranstaltung (Zoom)

Wohnen ist eines der großen sozialen Themen unserer Zeit – der Mangel an bezahlbarem Wohnraum in Ballungsräumen ist mehr als nur spürbar. Von der Politik werden Antworten erwartet – und die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.

Aber es geht nicht nur um die Schaffung von Wohnraum, sondern um eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung. Die bewegt sich im Spannungsfeld vielfältiger Interessen und Anforderungen: die Veränderungen durch den Klimawandel sind ebenso zu berücksichtigen wie die Anforderung an nachhaltiges Bauen, Bezahlbarkeit von Wohnraum und die Erfordernisse von neuen Mobilitätskonzepten. Dabei zeigt sich, dass regionale Konzepte immer wichtiger werden. Denn Stadtentwicklung endet nicht an der Gemarkungsgrenze. Zukunftsorientierte Konzepte der Stadt- und Regionalentwicklung sind da – die Frage ist, was können die verantwortlichen Entscheidungsträger in den Kommunen und auf regionaler Ebene tatsächlich aufnehmen und realisieren.

Darüber debattieren der Stadtplaner Uli Hellweg und der Planungsdezernent Mike Josef - wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Hillesheim
Vorsitzende des Managerkreises Rhein Main

Severin Schmidt
Leiter FES-Landesbüro Hessen

Wohnungspolitik der Zukunft

Uli Hellweg, Stadtplaner, Hellweg Urban Concept
Mike Josef, Dezernent für Planen und Wohnen
der Stadt Frankfurt am Main

Montag, 29. November 2021, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr
Online Veranstaltung (Zoom)

19:00 Uhr

> Begrüßung

Silke Hillesheim, Vorsitzende des Managerkreises Rhein-Main

19:05 Uhr

> Eingangsstatements

Uli Hellweg, Stadtplaner, Hellweg Urban Concept
Mike Josef, Dezernent für Planen und Wohnen der Stadt Frankfurt am Main

19:30 Uhr

> Fragen und Diskussion

Moderation Petra Rossbrey, Managerkreises Rhein-Main

20:30 Uhr

> Ende

Zwischen Management und Politik: Der **Managerkreis Rhein-Main** der Friedrich-Ebert-Stiftung bringt Führungskräfte aus der Wirtschaft, Finanzen und Wissenschaft zusammen. Er möchte aktuelle gesellschaftspolitische Fragen vorantreiben, offene Diskussionen führen und **Denkanstöße** für die Politik liefern. **Zukunftsfragen aus der Region** spielen ebenso eine Rolle wie Arbeitsmarkt, Digitalisierung und Sozialpolitik auf Bundesebene.

Organisation: Landesbüro Hessen Telefon 0611-341415-0 Fax 0611-341415-29

managerkreis-rhein-main@fes.de

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik. Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden. Weitere Informationen finden Sie auf www.managerkreis.de